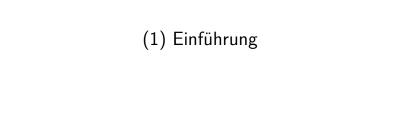


# Programmierung und Deskriptive Statistik

BSc Psychologie WiSe 2023/24

#### Belinda Fleischmann





## Lehrstuhlwebsite

## Homepage der Abteilung für Methodenlehre I



Grundbegriffe der Informatik

Grundbegriffe der Informatik

# Ziele der Veranstaltung

## Programmierung und Deskriptive Statistik (Modul C1)

- Einführung in die datenanalytische Programmierung
- Einführung in die Auswertung deskriptiver Statistiken mit R in Visual Studio Code

## Design, Analyse, Dokumentation (Modul C2)

- Einführung in das Design quantitativer empirischer Studien
- Einführung in die Analyse und Dokumentation emirischer Daten

## Empfohlene Vorbereitung:

Vorkurs "Grundlagen der Mathematik und Informatik"

TODO: insert new link

# Organisatorisches

- Termine: Mittwochs in Raum G05-307
  - Gruppe 1 um 11-13 Uhr
  - Gruppe 2 um 13-15 Uhr
- Kursmaterialien (Folien, Videos, RMarkdown Code) auf der Kurswebseite
- Code auf Github
- Ankündigungen über die Moodleseite
- Vorherige Iteration des Kurses PDS, WS 2023/2023
- Empfohlene Vorbereitung: "Grundlagen der Mathematik"
- Q&A im Mattermost-Channel
  - Einmalige Registrierung zum Team "bsc-psy-2023" über hier
- Leistungsnachweis: Unbenotet, Multiple Choice, digitales Format
  - Teil 1 vor der Weihnachtspause
  - Teil 2 am Semesterende

#### TODO: insert new links

# Termine

Datum	Einheit	Thema
11.10.23	Einführung	(1) Einführung
18.10.23	R Grundlagen	(2) R und Visial Studio Code
25.10.23	R Grundlagen	(2) R und Visial Studio Code
01.11.23	R Grundlagen	(3) Vektoren
08.11.23	R Grundlagen	(4) Matrizen und Arrays
15.11.23	R Grundlagen	(5) Listen und Dataframes
22.11.23	R Grundlagen	(6) Datenmanagement
39.11.23	R Grundlagen	(7) Häufigkeitsverteilungen
06.12.23	R Grundlagen	(8) Verteilungsfunktionen und Quantile
13.12.23	Deskriptive Statistik	(9) Maße der zentralen Tendenz
20.12.23	Deskriptive Statistik	(10) Maße der Datenvariabilität
	Weihnachtspause	
10.01.24	Deskriptive Statistik	(11) Anwendungsbeispiel (Deskriptive Statistik)
17.01.24	Inferenzstatistik	(12) Anwendungsbeispiel (Parameterschätzung, Konfidenzintervalle)
24.01.24	Inferenzstatistik	(13) Anwendungsbeispiel (Hypothesentest)

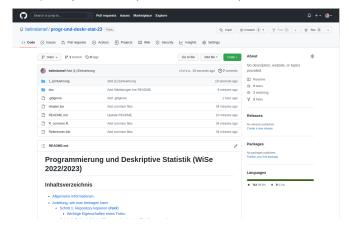
#### Kurswebsite

## Webseite des Kurses (Folien, Videos)



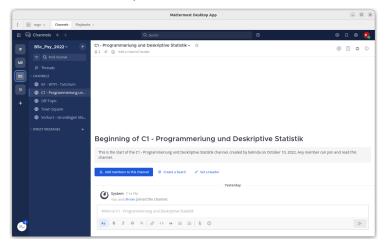
TODO: Links und Screenshots aktualisieren

## Git-repository des Kurses (Folien, Source Codes)



TODO: Links und Screenshots aktualisieren

## Mattermost-Team BSc Psych 2023



TODO: Links und Screenshots aktualisieren



# Grundbegriffe der Informatik

## Datenwissenschaften



# Grundbegriffe der Informatik

- Datenanalyse
- Informatik
- Rechnerarchitektur
- Algorithmen und Programme
- Selbstkontrollfragen

Grundbegriffe der Informatik

- Datenanalyse
- Informatik
- Rechnerarchitektur
- Algorithmen und Programme
- Selbstkontrollfragen

# Datenanalyse - Überblick

- Wissenschaftliche Daten liegen heutzutage als digitale Daten vor.
- Digitale Daten werden mit Hilfe eines Computers analysiert.
- Zur Analyse von digitalen Daten schreibt man Computerprogramme.
- Diese Computerprogramme heißen Datenanalyseskripte.

# Struktur computergestützter Datenanalyse

- 1. Einlesen und Bereinigen eines digitalen Datensatzes.
- 2. Berechnung und Visualisierung deskriptiver Statistiken.
- 3. Probabilistische Modellierung und Inferenz.
- 4. Dokumentation und Präsentation der Ergebnisse.

# Typische Werkzeuge zur Analyse psychologischer Daten

- R (frei, Datenwissenschaft, Statistik, Psychologie)
- Python (frei, Datenwissenschaft, Anwendung)
- Matlab (kommerziell, Engineering, Neuroimaging)

## Altmodisch

- SPSS (kommerziell, Sozialwissenschaften, Psychologie)
- JMP (kommerziell, Biologie, Psychologie)
- STATA (kommerziell, Wirtschaftswissenschaften)

# Programmiersprachen Trends

# PYPL Index (Stand: September 2023)

Worldwide, Sept 2023 :				
Rank	Change	Language	Share	1-year trend
1		Python	27.99 %	+0.1 %
2		Java	15.9 %	-1.1 %
3		JavaScript	9.36 %	-0.1 %
4		C#	6.67 %	-0.4 %
5		C/C++	6.54 %	+0.3 %
6		PHP	4.91 %	-0.4 %
7		R	4.4 %	+0.2 %
8		TypeScript	3.04 %	+0.2 %
9	ተተ	Swift	2.64 %	+0.6 %
10		Objective-C	2.15 %	+0.1 %
11	ተተ	Rust	2.12 %	+0.5 %
12	$\downarrow \downarrow \downarrow \downarrow$	Go	2.0 %	-0.1 %
13	<b>4</b>	Kotlin	1.78 %	-0.0 %
14		Matlab	1.58 %	+0.1 %
15		Ruby	1.05 %	-0.1 %

- PopularitY of Programming Language
- Basierend auf Googlesuchanfragen zu Programmiersprachentutorials

# Datenanalyseskripte

- Dokumentation aller Schritte von Rohdaten bis zur Datenvisualisierung.
- Reproduktion wissenschaftlicher Ergebnisse durch Dritte.
- Essentieller Teil wissenschaftlicher Publikationen.
- Essentieller Teil täglicher wissenschaftlicher Arbeit.

# Datenanalyse - Zusammenfassung

- Die Digitalisierung betrifft insbesondere auch die Wissenschaft.
- Forschungsdatenmanagement ist eine akute Herausforderung.
- Programmierung als zentrales Handwerkszeug wissenschaftlicher Arbeit.
- Informatikkenntnisse sind in der Arbeitswelt unverzichtbar.
- Dies gilt auch für Psychotherapeut:innen (z.B. Online-Intervention).

Grundbegriffe der Informatik

- Datenanalyse
- Informatik
- Rechnerarchitektur
- Algorithmen und Programme
- Selbstkontrollfragen

# Informatik (engl. Computer Science)

Bei der Informatik handelt es sich um die Wissenschaft von der systematischen Darstellung, Speicherung, Verarbeitung und Übertragung von Informationen, wobei besonders die automatische Verarbeitung mit Computern betrachtet wird. Sie ist zugleich Grundlagen- und Formalwissenschaft als auch Ingenieurdisziplin.

Wikipedia

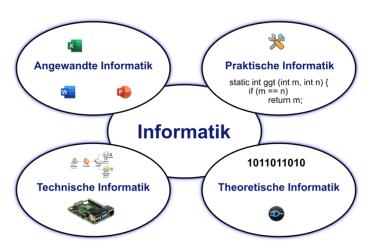
# Zentrale Komponenten der Informatik

# Computer

- Maschinen zum Datenspeichern und Ausführen einfacher Datenoperationen.
- Einfache Operationen mit extrem hoher Geschwindigkeit.
- Universalität durch Speicherung von Daten und Programmen.

## Algorithmen und Programme

- Programme sind in einer Programmiersprache verfasste Algorithmen.
- Algorithmen sind Folgen von Anweisungen durchzuführender Operationen.
- Bei Algorithmen unterscheidet man
  - Beschreibung (Kochrezept, IKEA Bauanleitung, R Skript)
  - Anweisungen ("Mehl und Wasser vermengen", o - -, x = c(1,2,3))
  - Durchführung (Kochvorgang, Zusammenbau, R Skript laufen lassen)



Hattenhauer (2020) Informatik

# Teilgebiete der Informatik mit Relevanz für die Psychologie

## Angewandte Informatik

• Anwendungssoftware, Human-Computer-Interaction, Informatik und Gesellschaft

#### Technische Informatik

Mikroprozessortechnik, Rechnerarchitektur, Netzwerktechnik

#### Praktische Informatik

• Programmierung, Algorithmen, Datenbanken

#### Theoretische Informatik

• Automatentheorie, Berechenbarkeitstheorie, Komplexitätstheorie

# Spezialgebiete der Informatik mit Relevanz für die Psychologie

#### Maschinelles Lernen und Künstliche Intelligenz

• Datenanalyse aus Sicht der Informatik

## Computervisualistik

• Bilderkennung und Bildsynthese, Virtuelle Realität, Augmented Reality

## Computerlinguistik

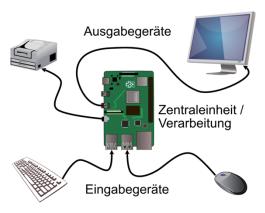
• Spracherkennung und Sprachsynthese

#### **Bioinformatik**

• Lebenswissenschaften, Genomik, Bildgebende Verfahren der Medizin

# Grundbegriffe der Informatik

- Datenanalyse
- Informatik
- Rechnerarchitektur
- Algorithmen und Programme
- Selbstkontrollfragen



Hattenhauer (2020) Informatik

# Zentraleinheit eines Computers

Hauptplatine, Motherboard oder Mainboard genannt



Figure 1: Hattenhauer (2020) Informatik

Hattenhauer (2020) Informatik

#### Rechnerarchitektur

Zentraleinheit eines Computers (Hauptplatine, Motherboard, Mainboard genannt)

CPU (Central Processing Unit/Mikroprozessor)

- Rechenwerk, Steuerwerk, und Leitwerk des Systems
- Cache (flüchtiger schneller Speicher)
- Intel(R) Core(TM) i5-7300HQ CPU @ 2.50GHz

## RAM (Random Access Memory)

- Temporärer, flüchtiger Arbeitsspeicher des Systems
- Begrenzt, z.B. 16 GB

#### Massenspeicher

- Stationärer Speicher des Systems
- SSD (Solid State Drive), Cloudspeicher

## GPU (Graphical Processing Unit)

- Leistungsstarke, speziell für Visualisierung optimierte Prozessoren
- Unterstützung der CPU in manchen Anwendungen, z.b. Neuronale Netze

## Von Neumann-Architektur



John von Neumann (1945) First Draft of a Report on the EDVAC (Electronic Discrete Variable Automatic Computer)

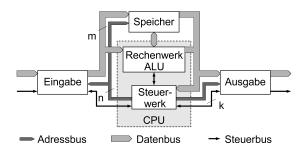
"The orders which are received by CC [Central Control] come from M [Memory], i.e. from the same place where the numerical material is stored." (Sec. 14.0)

Wikipedia

## Von Neumann-Architektur

- $\bullet \ \ Rechner := Steuerwerk, \ Rechenwerk, \ Speicher, \ Eingabewerk, \ Ausgabewerk.$
- Eingabe von Programmen und Daten in den Speicher.
- Daten, Programme, Zwischen- und Endergebnisse liegen im gleichen Speicher.
- Speicher ist in gleichgroße nummerierte (addressierte) Zellen unterteilt.
- Über die Adresse einer Speicherzelle kann deren Inhalt abgerufen/verändert werden.
- Aufeinanderfolgende Befehle eines Programms liegen in benachbarten Speicherzellen.
- Steuerwerk ruft den nächsten Befehl durch Erhöhen der Befehlsaddresse um 1 auf.
- Sprungbefehle erlauben eine Abweichung von der gespeicherten Reihenfolge
- · Grundlegende Befehle sind
  - o Arithmetische Befehle (z.B. Addition, Multiplikation)
  - Logische Vergleiche (z.B. logisches UND, logisches ODER)
  - $\circ$  Transportbefehle (z.B. Eingabewerk  $\to$  Speicher, Speicher  $\to$  Rechenwert)
- Alle Daten (z.B. Befehle, Adressen) werden binär codiert
- Binäre Enkodierung/Dekodierung geschieht durch geeignete Schaltwerke.

## Von Neumann-Architektur



Wikipedia

- SISD System (single instruction stream, single data stream)
- Befehls- und Operandenfolge mit streng sequentieller Abarbeitung
- → Daten und Programme können in den Speicher geladen werden.
- → Sequentielle Abarbeitung von Befehlen ist Grundprinzip der Progammierung

## Formalia

# Grundbegriffe der Informatik

- Datenanalyse
- Informatik
- Rechnerarchitektur
- Algorithmen und Programme
- Selbstkontrollfragen

R und Visual Studio Code

# Vom Realwertproblem zum Programm

### Realwertproblem

- Das Problem, das mithilfe eines Computers gelöst werden soll.
- z.B. Auswertung von Fragebogendaten einer psychologischen Studie.

### Problemspezifikation

- Genaue sprachliche Fassung des Realweltproblems.
- z.B. Methodenteil einer wissenschaftlichen Publikation.

### Algorithmus

- Folge von Anweisungen zur Lösung des Problems.
- z.B. Dateneinlesen, deskriptive Statistiken berechnen, T-Test durchführen.

## Programm

- Ein Algorithmus, der von einem Computer ausgeführt werden kann.
- Eine in einer Programmiersprache verfasste Textdatei.

## Algorithmus

# Definition (Algorithmus)

Ein Algorithmus ist eine Folge von Anweisungen, um aus gewissen Eingabedaten bestimmte Ausgabedaten herzuleiten, wobei folgende Bedingungen erfüllt sein müssen

- Finitheit. Die Anweisungsfolge muss in einem endlichen Text vollständig beschrieben sein.
- Effektivität. Jede Anweisung muss tatsächlich ausführbar sein.
- Terminierung. Der Algorithmus endet nach endlich vielen Anweisungen.
- Determiniertheit. Der Ablauf des Algorithmus ist zu jedem Punkt fest vorgeschrieben.

Wenn E die Menge der zulässigen Eingabedaten und A die Menge der zulässigen Ausgabedaten bezeichnet, dann ist ein Algorithmus eine Funktion

$$f: E \to A, e \mapsto f(e)$$
 (1)

Umgekehrt heißen Funktionen, die durch einen Algorithmus beschrieben werden können, berechenbare Funktionen.

#### Bemerkung

Effektivität sollte nicht mit Effizienz verwechselt werden.

## Eine Programmiersprache

- ... bestimmt die Regeln, denen ein Programm gehorchen muss.
- ... definiert eine Syntax, also Vokabular und Programmaufbau.
- ... definiert Semantik, also die Bedeutung der erlaubten Anweisungen.

```
#if [ -z "$USER NAME" -o -z "$USER TYPE" -o -z "$GROUP" ]
if [ -z "$USER NAME" -o -z "$USER TYPE" ]
then
        echo "Please set the user name, type and group"
        echo "Please set the user name and type"
       exit 1
fi
# generate a random password
# -y: include special characters
# -n: include numbers
# -1: one generated passwords per Line
#pwaen -v 15 -n 5 -1
echo "Propositions for random passwords to use in next step:"
pwgen -s -n -1 15 5
# add the user
# requires password to be given via input
adduser --firstuid 1000 --lastuid 9999 --no-create-home ${USER NAME}
```

# Programmiersprachen

## Maschinensprache

- Elementare Operationsbefehle (z.B. Speichern, Vergleichen, Addieren)
- Elementare Operationsbefehle werden als Binärzahlen kodiert

```
Addiere Inhalt R1 zu Inhalt R2 \Rightarrow 1001 0010
```

Erhöhe Inhalt R um 1  $\Rightarrow$  1001 0110

Übertrage Inhalt R1 nach R3  $\Rightarrow$  0010 0011

- Programme in Maschinensprache heißen Maschinenprogramme
- De facto führt ein Computer nur Maschinenprogramme aus
- Für Menschen ist die Programmierung in Maschinensprache mühselig.

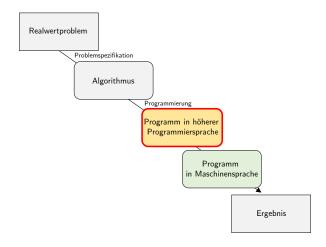
### Höhere Programmiersprache

- An die menschliche Sprache angelehnte Wörter und Sätze
- Interpreter oder Compiler übersetzen Programme in Maschinensprache
- R, Python, Matlab, C++, Java, FORTRAN, COBOL,...

# Generationen von Programmiersprachen

- 1. Generation (1GL)
- Maschinensprachen
- 10110000 01100001 (in hexadezimaler Darstellung: B0 61)
- 2. Generation (2GL)
- Assemblersprachen ab 1950, erste Form der symbolischen Programmierung
- Bspw. "MOV AI, 61H" # Intel-Prozessor-spezifische Sprache
- 3. Generation (3GL)
- Höhere Programmiersprachen ab 1970 wie FORTRAN, C, C++, Java
- Programmierfreundlich, prozessor-unabhängig
- 4. Generation (4GL)
- Höhere Programmiersprachen ab 1980 wie Python, Matlab, R
- Codeoverhead Minimisierung, Automation, Flexibilität, Multiparadigmatisch

# 4GL Programmierung



# Arten der Programmierung

## Imperative Programmierung

- Problemlösungsweg wird als Folge von Anweisungen (Befehlen) vorgegeben.
- Befehle verarbeiten Daten, die mithilfe von Variablen adressiert werden.
  - Prozedurale imperative Programmierung
    - Daten und sie manipulierende Befehle werden separat behandelt.
    - Prozeduren (Funktionen) bilden das zentrale Strukturkonzept.
  - Objektorientierte imperative Programmierung
    - Daten und manipulierende Befehle werden als Objekte zusammengefasst.
    - Objekte bilden das zentrale Strukturkonzept.
- Praktisch liegen oft Mischformen vor.

# Compiler und Interpreter

### Kompilierte Programmiersprachen

- Gesamter Quellcode wird vor der Ausführung in Maschinensprache übersetzt.
- Das Übersetzungsprogramm heißt Compiler.
- Der übersetzte Maschinencode wird vom Prozessor ausgeführt.
- Das ausführbare Programm wird nicht übersetzt und läuft schnell.
- Bei Änderungen des Quellcodes muss neu kompiliert werden.
- Beispiele für kompilierte Sprachen sind Java, C, C++.

### Interpretierte Programmiersprachen

- Quellcode wird während der Ausführung in maschinennahe Sprache übersetzt.
- Das Ausführungsprogramm heißt Interpreter.
- Das Programm läuft aufgrund der Interpretation langsamer.
- Bei Änderungen des Quellcodes muss nicht neu interpretiert werden.
- Beispiele für interpretierte Sprachen sind Python und R.

# Die Programmiersprache R

### R ist

- ... eine imperative Programmiersprache,
- ... per se objektorientiert, kann aber prozedural genutzt werden,
- ... eine höhere Programmiersprache der 4. Generation,
- ... eine interpretierte Sprache,
- ... auf die statistische Analyse von Daten zugeschnitten.

## Formalia

# Grundbegriffe der Informatik

- Datenanalyse
- Informatik
- Rechnerarchitektur
- Algorithmen und Programme
- Selbstkontrollfragen

R und Visual Studio Code

# Selbstkontrollfragen

- 1. Geben Sie die typische Struktur einer computergestützten Datenanalyse wieder.
- 2. Erläutern Sie den Begriff "Datenanalyseskript".
- 3. Definieren Sie den Begriff "Informatik".
- 4. Erläutern Sie die Akronyme CPU, RAM, SSD, und GPU.
- 5. Nennen Sie wesentliche Aspekte der Von-Neumann Rechnerarchitektur.
- 6. Definieren Sie den Begriff des Algorithmus.
- 7. Erläutern Sie den Zusammenhang von Algorithmen und Programmen.
- 8. Was bezeichnen die Syntax und Semantik einer Programmiersprache?
- 9. Differenzieren Sie die Begriffe "Maschinensprache" und "höhere Programmiersprache".
- Skizzieren Sie Prinzipien der prozeduralen und objektorientierten imperativen Programmierung.
- 11. Skizzieren Sie die Entwicklung der Programmiersprachen der ersten bis vierten Generation.
- 12. Differenzieren Sie die Begriffe der kompilierten und der interpretierten Programmiersprachen.

Formalia

 $Grundbegriffe\ der\ Informatik$ 

R und Visual Studio Code

- Eine Programmiersprache und ein Softwarepaket.
- Entwickelt von Ihaka and Gentleman (1996).
- Freier Dialekt der propietären Software S (Becker, Chambers, and Wilks (1988)).
- Weiterentwickelt und gepflegt durch R Core Team und R Foundation
- Interpretierte imperativ-objektorientierte 4GL Sprache.
- Optimiert und populär für statistische Datenanalysen.
- Große Community mit etwa 20.000 beigetragenen R Paketen (Erweiterungen)
- Evolviert und konservativ im Kern, konsistent und progressiv in R Paketen.

## Runterladen (z.B. https://cran.r-project.org/bin/windows/base/) und installieren.





What are R and CRAN?

R is CRAUS's levely evaluable language and environment for scalinated computing and graphes with provides a vider variety of sustained and graphed retrievant and matthews modellings, scalinated least, time series subject, characteristic retrievance, Previous and the Space Control of Space and with services around the world that some identical, up—date, version of code and documentation for R. Piese use the CRAN monity entered to you to minimize review flow.

Submitting to CRAN

To "submit" a puckage or CRAN, clock they your administion meets the CRAN management in the control management in the CRAN management in t

to "submar" a partuage to Lenan, check that your submission meets the LEGAL REPOSITORY LYBERY and then use the west name.

If this fails, seed an email to CRAN-submissions@R-project.org following the policy. Please do not attach submissions to emails, because this will clumer up the mailboxes of ball a docume neerole.

## Was kann man mit R machen?

- Datensätze laden, manipulieren, und speichern.
- Eine Vielzahl von Berechnungen an verschiedenen Datenstrukturen durchführen.
- Eine Vielzahl statistischer Analysemethoden auf Daten anwenden.
- Datenanalyseskripte schreiben und Abbildungen generieren.
- Präsentationen RMarkdown und Bücher RBookdown erstellen.

# Was kann man mit R (bisher) nicht so gut machen?

- In einer ansprechenden Umgebung programmieren (⇒ RStudio).
- Scientific Computing (⇒ Python, Matlab, Julia).
- ullet Psychologische Experimente programmieren ( $\Rightarrow$  Python, Matlab)

## Wie bekommt man Hilfe zu R?

- Googlen
- ChatGPT
- https://stackoverflow.com/
- https://www.r-project.org/help.html
- Während der Programmierung und bei bekanntem Funktionsnamen über die Kommandozeile:

- https://rseek.org/
- https://www.rstudio.com/resources/cheatsheets/
- https://www.r-bloggers.com/

## Was ist Visual Studio Code?

- Eine Softwareentwicklungsumgebung für R
- Softwareentwicklungsumgebung = Integrated Development Environment
- IDEs sind Programme zum Programmieren mit einer Programmiersprache
- Kommandozeile, Skripteditor, Vielzahl weiterer Tools
- Freemium Produkt von RStudio, Inc. (IDE frei, Server kostenpflichtig)
- Initial Release 2011, Affero General Public License
- Keine Verbindung zu R Core Team oder R Foundation
- RStudio wird im Oktober 2022 zu posit (posit.co)



 $Runterladen \ (https://www.rstudio.com/products/rstudio/) \ und \ installieren.$ 

TODO: screenshot von download seite?

## Was kann man mit Visual Studio Code machen?

- · R Skripte erzeugen, bearbeiten, und laufen lassen
- R Skripte in R Projekten organisieren

#### Laut Eigenwerbung:

- · Access RStudio locally
- Syntax highlighting, code completion, and smart indentation
- Execute R code directly from the source editor
- · Quickly jump to function definitions
- · View content changes in real-time with the Visual Markdown Editor
- · Easily manage multiple working directories using projects
- Integrated R help and documentation
- · Interactive debugger to diagnose and fix errors
- Extensive package development tools

## Wie bekommt man Hilfe zu RStudio?

Googlen

Zur Einführung ⇒ Using the RStudio IDE

TODO: screenshot online support

# R Kommandozeile | Working in the Console

#### Die Basics:

::: {.cell}

- Eingabe von R Befehlen bei >
- Autocomplete mit Tab
- Code ausführen mit Enter
- Vorherige Befehle mit Cursor
- Bereinigen des Konsolenoutputs mit Ctrl + L
- Code Ausführungsstopp mit Esc

#### Beispiel für einen Befehl:

```
print("Hallo Welt!")
::: {.cell-output .cell-output-stdout} [1] "Hallo Welt!" ::: :::
```

Anmerkung: Code-Snippets in diesen Folien immer aktiv in der Konsole nachvollziehen!

# R Skripte | Executing and Editing Code

#### Neue .R Datei erstellen

- GUI: File → New File → R Script

#### Bestehende .R Datei öffnen

- GUI: File → Open File
- Ctrl + O

### Code im .R Skript schreiben (Befehle in Programmiersprache formulieren)

### Befehle eines R Scripts ausführen

- Einzelnen Zeile, auf welcher der Cursor ruht:  $\Rightarrow$  Run oder Ctrl + Enter
- Ausführen aller Zeilen: ⇒ Source oder Ctrl + Shift + Enter oder ⇒ Tickmark bei Source on Save setzen und Ctrl + S

Anmerkung: Code-Snippets in diesen Folien immer aktiv in einem R Skript dokumentieren!

## Das R und RStudio Data Science Universum

#### Analyse & Explore



packages designed for data science. All common APIs



ggplot 2 is an enhanced data visualization package for R. Create stunning multi-layered

#### Model & Predict



TensorFlow<sup>In</sup> is an open-source software library for Machine Intelligence. The R

Spanklyr provides bindings to Spark's

create and tune machine learning workflows



The tidymodels framework is a collection of packages for modeling and machine learning



only data frames, dplyr is faster and has a more consistent API.



tidy: makes it easy to "tidy" your data. Tidy data is data that's easy to work with: it's easy to munge (with dplyr), visualise (with ggplot2 or ggv(s) and model (with R's hundreds of modelling packages).

### Communicate & Interact



Shiny makes it incredibly easy to build and outputs and extensive pre-built widests.



Use R Markdown to develop your code and ideas in a reproducible document. Knit plots, tables, and results together with narrative text, and create analyses ready to be shared.

#### Connect & Integrate



fast and general engine for big data Spark's ML algorithms.



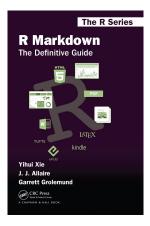
Plumber enables you to convert your existing R code into web APts by merely adding a

Use fleedashboard to publish groups of related



The reticulate package provides a comprehensive set of tools for interoperability

## Lehrmaterialien mit R und RStudio





add radian installation advide!

Becker, Richard A., John M. Chambers, and Allen Reeve Wilks. 1988. *The New S Language: A Programming Environment for Data Analysis and Graphics*. Reprint. London: Chapman & Hall.

Ihaka, Ross, and Robert Gentleman. 1996. "R: A Language for Data Analysis and Graphics." Journal of Computational and Graphical Statistics 5 (3): 2999–2314.